



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Innenstadt

Mittwoch, 30. November 2022





Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles



LUDWIGSBURG

1.1 Neue Stadtteilbeauftragte für die Innenstadt



Laura Härle

Stadtteilbeauftragte Innenstadt

Wilhelmstraße 5

71638 Ludwigsburg

Telefon: 07141 910-4626

Mail: L.Haerle@ludwigsburg.de



1.2 Unterbringung Geflüchtete

- Am 23.11 lebten in der Stadt Ludwigsburg **1.224 Geflüchtete** in der kommunalen Anschlussunterbringung (AU) und Obdachlosenunterbringung (OU)
 - davon waren **601 (49%) aus der Ukraine**
- In der Innenstadt (LB Mitte) lebten zum 23.11.2022 insgesamt **236 Geflüchtete**
 - 90 Personen in privaten Wohnraum (soweit bekannt)
 - 146 Personen in der kommunalen AU
- Es gibt **21 Standorte der kommunalen Anschlussunterbringung**

1.2 Unterbringung Geflüchtete

- Von den 146 Geflüchteten in der kommunalen AU kamen 77 aus der Ukraine (~ 53%).
- Unter den Geflüchteten sind 44 Kinder (~ 30%)
 - 8 Kind unter 3 Jahren,
 - 7 Kinder im Alter von 3- unter 6 Jahren,
 - 8 Kinder 6 bis unter 10 Jahren,
 - 21 Kinder im Alter von 10 bis unter 18 Jahren
- 102 Personen sind erwachsen

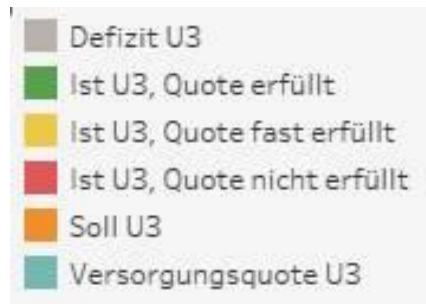
Beratung:

- Für alle Ukrainer*innen im Stadtteil gibt es eine zentrale, weitergehende Beratung in den Räumen der Ausländerbehörde, die 4 mal die Woche stattfindet.
- Alle anderen Geflüchteten im Stadtteil, werden durch zwei Sozialarbeiterinnen der Stadt beraten. Die Beratung erfolgt in der Komm-Struktur in den Büros der Oberen Marktstraße 1.

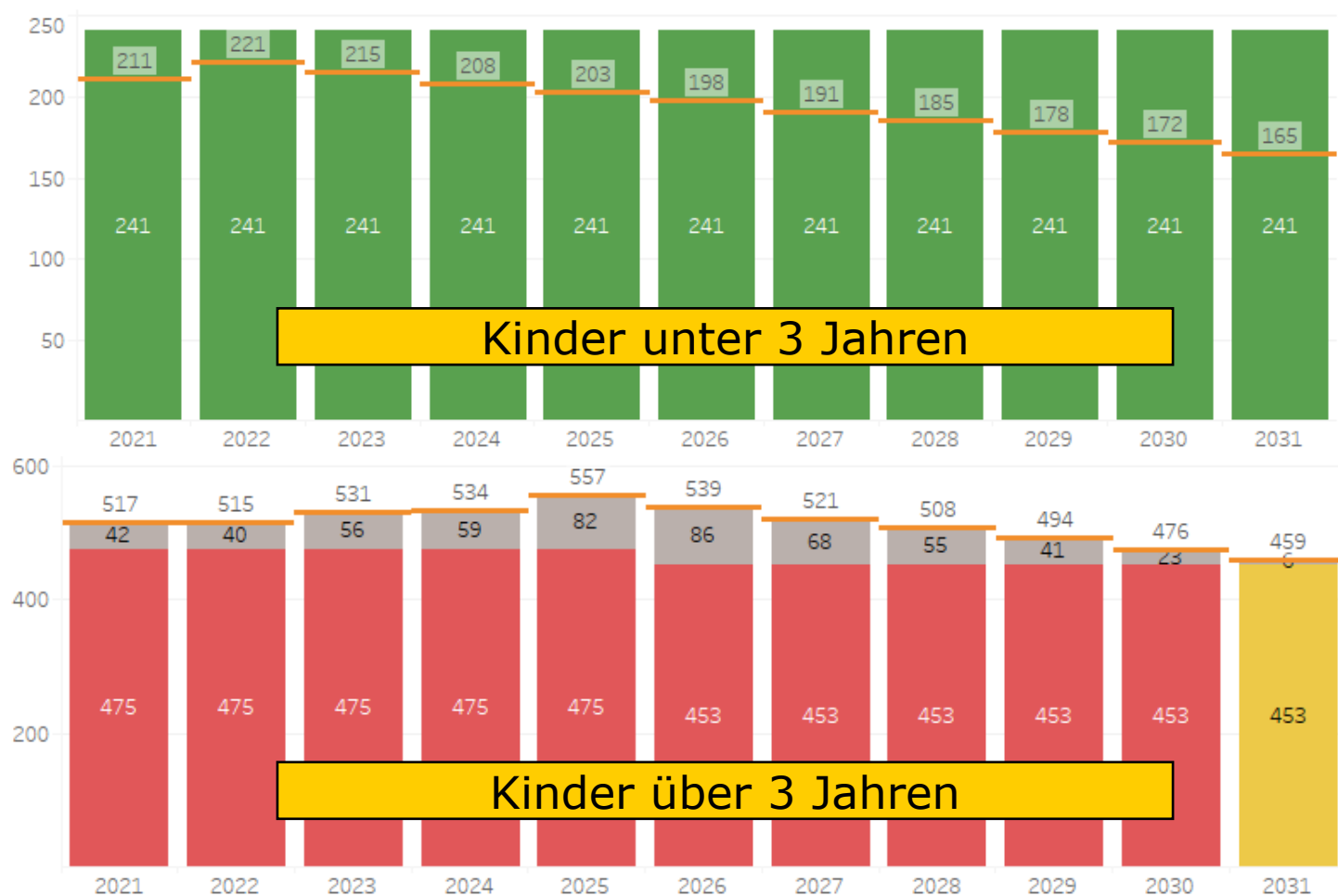
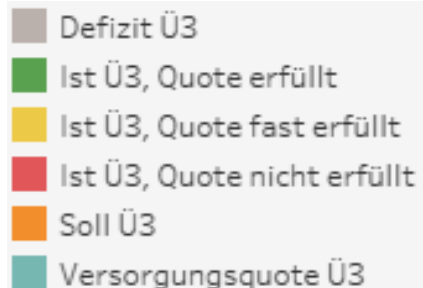


1.3 Kitabedarfsplanung

Schwerpunkt Innenstadt/ Südstadt



*Versorgungszielwert:
U3: **55%** Ü3: **105%**



1.4 Stadtbahn

- Vorplanung startet im ersten Quartal 2023, sodass voraussichtlich im Sommer 2024 nähere Details zur Lage des Gleises und Platzierung der Haltestellen vorliegen werden
- Aktuell läuft das Vergabeverfahren für diese Planungsleistungen noch
- Der Zweckverband wird zusammen mit den Kommunen rechtzeitig vor Start der Planung der Bevölkerung auch Beteiligungsformate vor Ort anbieten
- Mehr zu den Hintergründen, zum aktuellen Stand und zum Zeitplan finden Sie auf der Homepage des Zweckverbands Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg (<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehr-sicherheit-ordnung/bus-bahn/stadtbahn-im-landkreis-ludwigsburg/>)



LUDWIGSBURG

1.5 Pop-Up-Innenstadt

Rückblick 2022 – Pop-Up-Rathaushof





LUDWIGSBURG

1.5 Pop-Up-Innenstadt

Rückblick 2022 – Pop-Up-Franck-Areal





1.5 Pop-Up-Innenstadt

Ausblick Pop-Up-Wilhelmstraße 2023

Verschmälerung der Fahrspuren und Freiraumvergrößerung auf der Nordseite

Mai-September 2023

Maßnahme

- Verschmälerung der **Fahrspuren von 5,50m auf 3,50-4,0m**
- Dadurch **Verbreiterung des Freiraums** / Gehwegbereichs der Nordseite möglich
- **Neue Potenzialfläche** entsteht
- **Verkehr läuft wie gewohnt**, Straße wird „nur“ schmaler. Lieferzonen sind integriert
- Rechtlich: **Verkehrsexperiment** zur Optimierung des Fußverkehrs sowie Sondernutzungen

Ziele

- **Aufenthaltsqualität** steigern
- z.B. Gastronomisches **Angebot**, **Handel** unterstützen, Pop-Up-Stores, Konsumfreie Angebote
- **Alternative Nutzungen** erproben: wie z.B. Grün, Schatten, Spiel ...
- **Verbesserung der Querbarkeit** über die Wilhelmstraße für zu Fußgehende
- Verbesserung der **Begehrbarkeit** vom Bahnhof zum BlüBa



LUDWIGSBURG

1.5 Pop-Up-Innenstadt

Ausblick Pop-Up-Wilhelmstraße 2023 - Inspiration



1.5 Pop-Up-Innenstadt Bürgerbeteiligung

Eigene Aktionen auf dem Pop-Up-Arsenalplatz, z.B.:

- Straßenmusik
- Ausstellungen
- gemeinnütziger Verkauf uvm.

Projektfonds:

- für Umsetzung eigener Maßnahmen (Straßenfeste, eigene Pop-Up-Maßnahmen, uvm.)
- bis zu 5.000€ gefördert
- Infocafè am 1.12. im Cafè Bubbles von 16-18 Uhr für Interessierte

Stadtmacherwerkstatt Frühjahr 2023

Weitere Informationen unter www.meinlb.de/pop-up



1.6 Projekt Franck-Areal

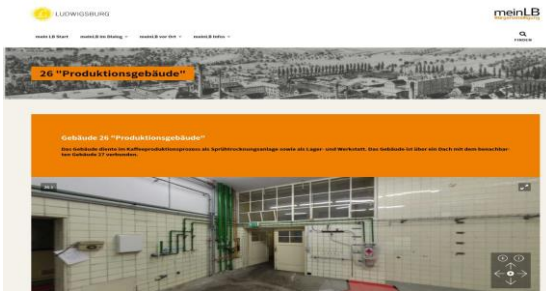
Bisherige Entwicklungen

Phase 1

Phase 2

Phase 3

Phase 4



- Projektstart auf meinlb.de



- Einzug
Zwischennutzer
- Projektentwicklung
und Vorbereitung



- Temporäre Öffnung
und Belebung des
Areal
- **Beteiligung zur
Auslobung
Konzeptverfahren**



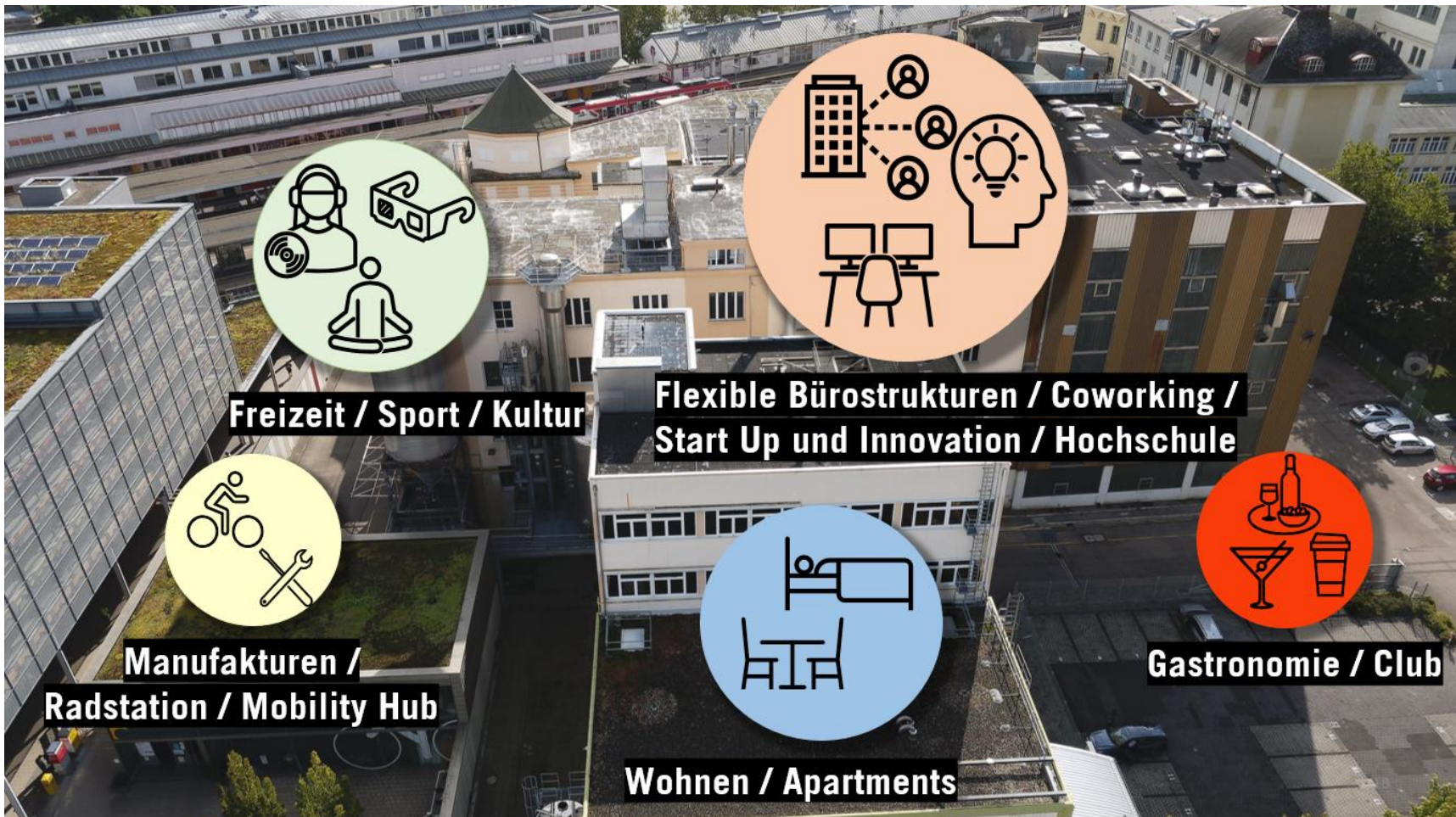
- **Auslobung
Konzeptverfahren**



LUDWIGSBURG

1.6 Aktuelle Entwicklungen Franck-Areal

Ziele





LUDWIGSBURG

1.6 Aktuelle Entwicklungen Franck-Areal

Beteiligung am 25./26.11





1.7 Bericht Wirtschaftsförderung

Informationen zu aktuellem Leerstand in der

- Eberhardstraße
- Wilhelmstraße
- Kirchstraße
- Pop-Up-Fläche in der Kirchstraße



1.8 Bericht Akademiehof

- Die Bespielung wurde positiv angenommen, „re-branding“ des Akademiehofs hat stattgefunden, die Veranstaltungen verändern die Platzkultur und die Stimmung der Personen positiv
- In den Morgenstunden deutliche Verbesserung der Müllproblematik, Beschwerden von Studierenden der Akademien sind stark zurückgegangen bzw. nicht mehr vorhanden.
- Polizeilich relevante Vorkommnisse haben deutlich abgenommen. Es werden weiterhin Präsenzmaßnahmen durch Polizei und Kommunalen Ordnungsdienst durchgeführt





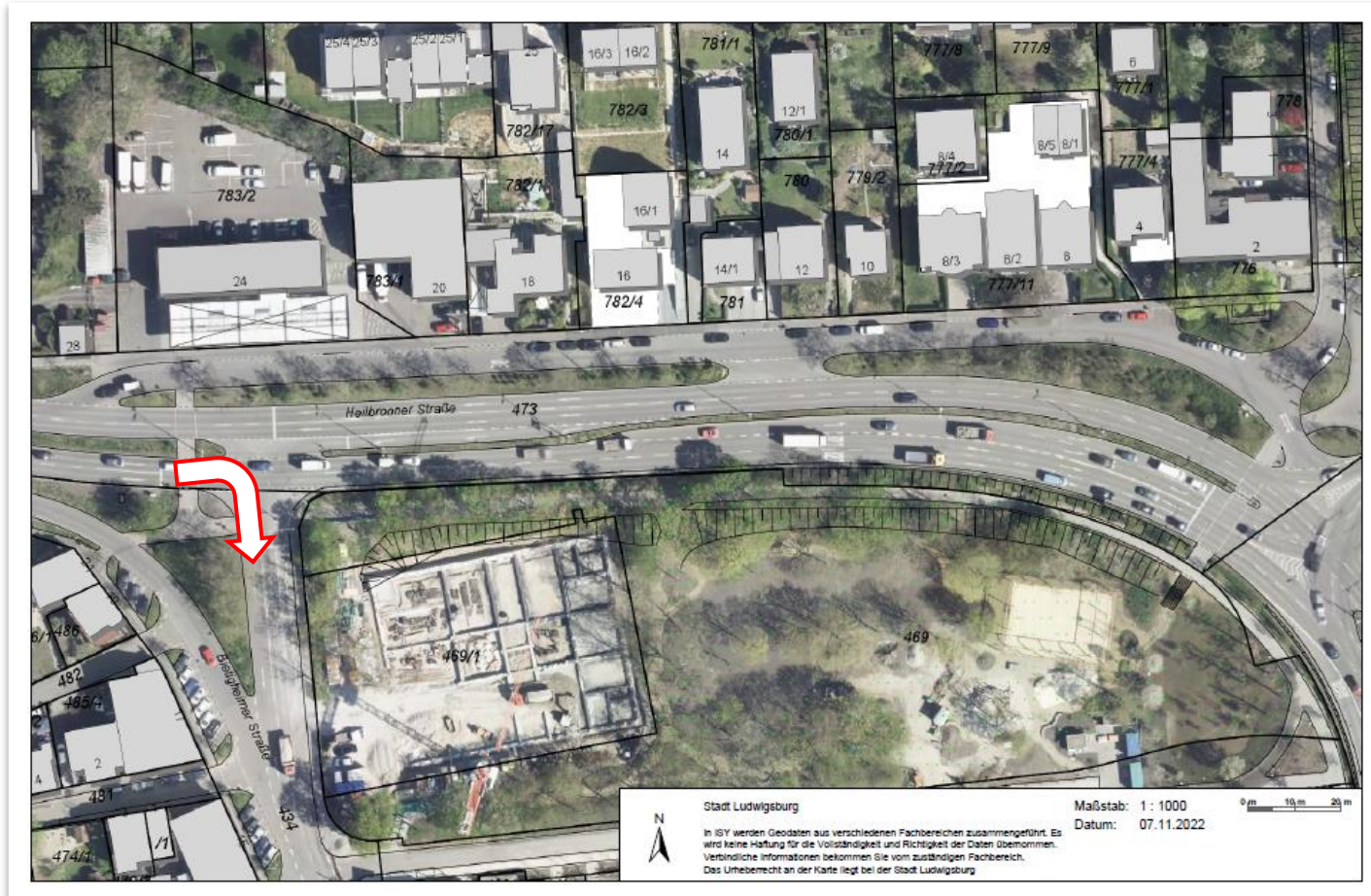
TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

2.1 Untere Stadt, Parkhaus & Park Walckerareal

Einfahrt Parkhaus:

- Die Besuchenden des Parkhauses sollen nicht den Seitenarm der Bietigheimer Straße benutzen, sondern weiter vorfahren, um direkt ein- und abbiegen zu können.
- Aufgrund der erschwerten Sicherheitssituation vor Ort ist eine Änderung nicht vorgesehen.



2.1 Untere Stadt, Parkhaus & Park Walckerareal

Parkplatzvergabe:

- Die Parkplatzvergabe der zu vermietenden Stellplätze erfolgt an grundsätzlich alle Personen. Diese können sich für einen Stellplatz bewerben und werden auf eine Warteliste (wie bei den meisten anderen SWLB-Parkhäusern) gesetzt. Von den 125 Parkplätzen sind 50% vermietet.

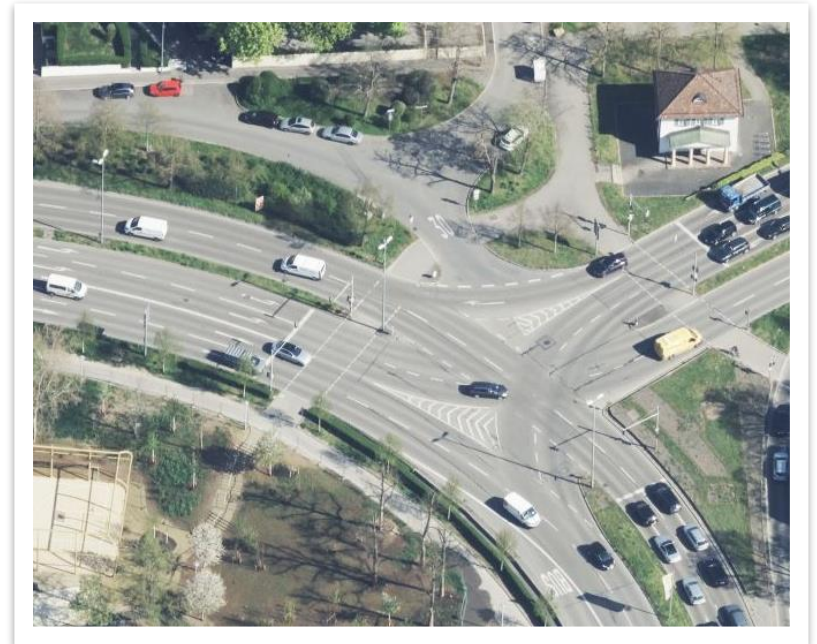
Sitzbänke im Walckerpark:

- Die Entwurfsplanung für die Ergänzung von Rückenlehnen für drei Bänke liegt vor. Zurzeit werden hierzu Angebote eingeholt. Die Realisierung soll Anfang kommenden Jahres erfolgen.



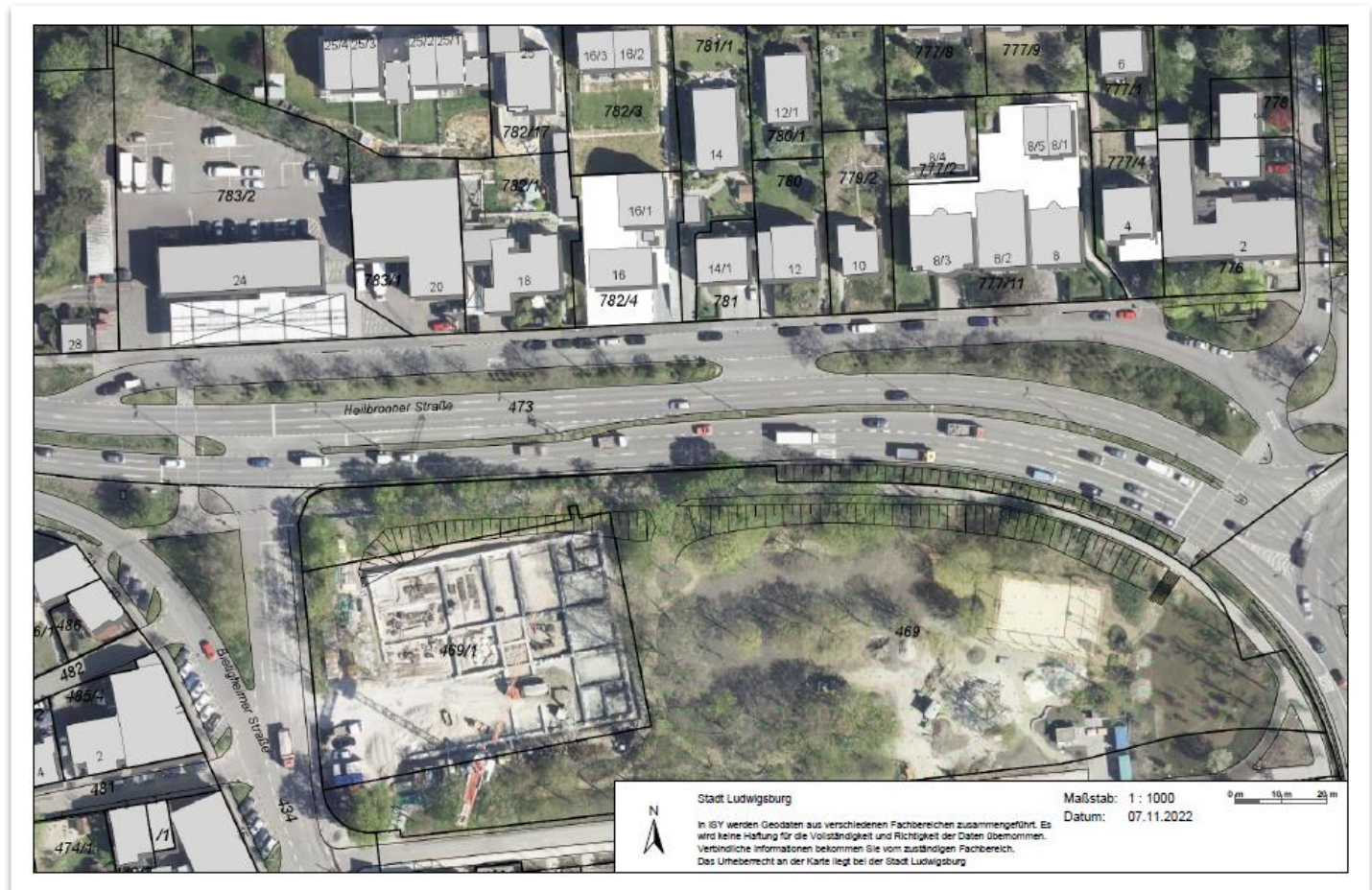
2.2 Fußgänger Ampelschaltung Walcker

- Signalisierte Knotenpunkt ist einer der größten und komplexesten Kreuzungsbereiche in Ludwigsburg.
- Dauer der Fußgänger-Grünphase ist je nach Signalablauf unterschiedlich. Diese Signalanlage ist mit den Nachbarampeln gekoppelt, somit ergeben sich hier wichtige Abhängigkeiten.
- Grundsätzlich soll der Fußgänger bei Grün-Beginn starten, um die Fahrbahn zu queren. Somit wird nach Beendigung der Grünphase eine lange GEMEINSAME Rotzeit (Schutzzeit) geschaltet, in der der Fußgänger seinen Weg sicher beenden kann und die Autos noch kein Grün haben.
- Eine Gefährdung des Fußverkehrs entsteht somit nicht.



2.3 Radwegeplanung Heilbronner Straße

- Es gibt hierzu keine Planungen innerhalb der Stadtverwaltung
- Freigabe der Einbahnstraße als Radweg wegen der Ein- und Ausleitung schwierig
- Die Achse ist nicht prioritär in der Radverkehrsplanung.



2.4 Erhaltungssatzung Südstadt und Zukunft des W&W Geländes

- Vorberatung der Satzung am 01.12.2022 im BA, Beschlussfassung der Satzung im GR am 07.12.
- Geltungsbereich der Satzung bewusst auf Wohnquartier gelegt, das innerhalb der 1920er Jahre entsprechend des Baulinienplanes von Theodor Fischer entstanden ist.
- Erhaltenswerte Gebäude auf W&W Gelände daher aktuell nicht berücksichtigt, Klärung im weiteren Projektverlauf



Spaziergang 30.09.2022: Station an der Hohenzollernstraße

2.5 Bericht Sicherheitslage

Innenstadt:

- In der Innenstadt werden div. Örtlichkeiten regelmäßig bestreift und sind fester Bestandteil des Streifengangs. An den Örtlichkeiten Rathausplatz und Solitudeplatz konnten die Einsätze durch regelmäßige Präsenz massiv gesenkt werden.
- Dafür hat kurzzeitig der Schulcampus des Goethe-Gymnasiums, Mörike und Elly an Attraktivität zugenommen. Der Basketballplatz war kurzzeitig Anlaufstelle vieler Jugendlicher, zum Teil ca. 250 Personen vor Ort, so dass die Örtlichkeit geräumt werden musste. Mittlerweile hat sich dies jedoch gelöst.

Südstadt:

- In der Südstadt sind keine Örtlichkeiten bekannt, die eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordern.

Akademiehof:

- Siehe TOP 1.8

2.5 Bericht Sicherheitslage

Bahnhof:

- Am Bahnhof kam es zu keinen größeren Einsätzen in diesem Jahr. Dieser wird ebenfalls regelmäßig bestreift.
- Insgesamt wurde vermehrt die Erfahrung gesammelt, dass mittlerweile viele Jugendliche Messer bei sich tragen. Bei Jugendschutzkontrollen tragen ca. 60% der Durchsuchten ein Messer bei sich.

Ergänzung Stiftungsprofessur für Kriminalprävention (Uni Tübingen):

- Gefühl von Beklommenheit bei hohem Personenaufkommen, aber kein Gefühl von Bedrohung
- Straftatenaufkommen gleichbleibend unauffällig, hohe Dichte an Polizeikontrollen

Resümee:

- Grundsätzlicher **Rückgang** der zahlenmäßigen **Kriminaldelikte, subjektives Sicherheitsempfinden** dennoch großes Hemmnis!
- Subjektive Faktoren wie **Sauberkeit, Aufenthaltsqualität, Barrierefreiheit, Orientierung** aber auch **Sichtbeziehungen** müssen ebenso stark beachtet werden wie klassische Präventionsmaßnahmen (z.B. Polizeipräsenz)



2.6 Verkehrsplanungen

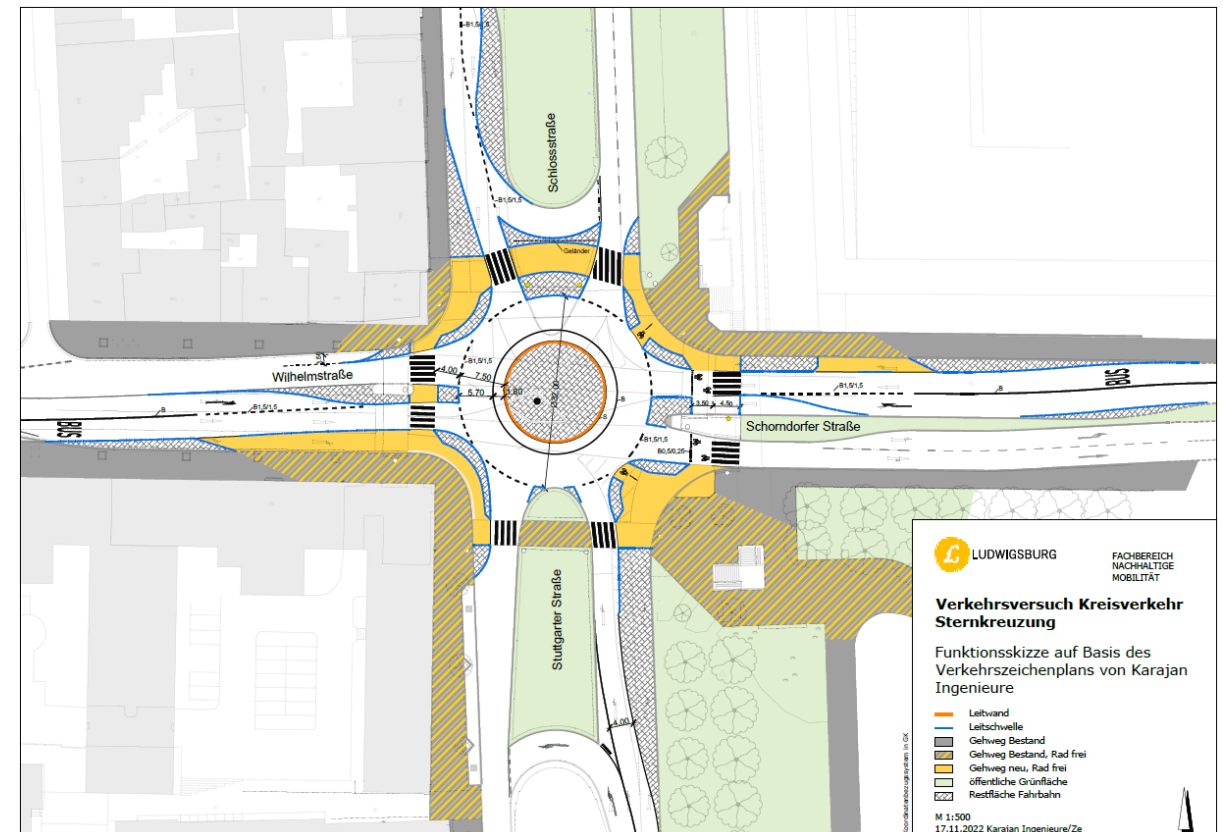
2.6.1 Stadtbahn - Aktueller Stand der Planung

■ Siehe TOP 1.4

2.6 Verkehrsplanungen

2.6.2 Sternkreuzung - Aktueller Stand der Planung

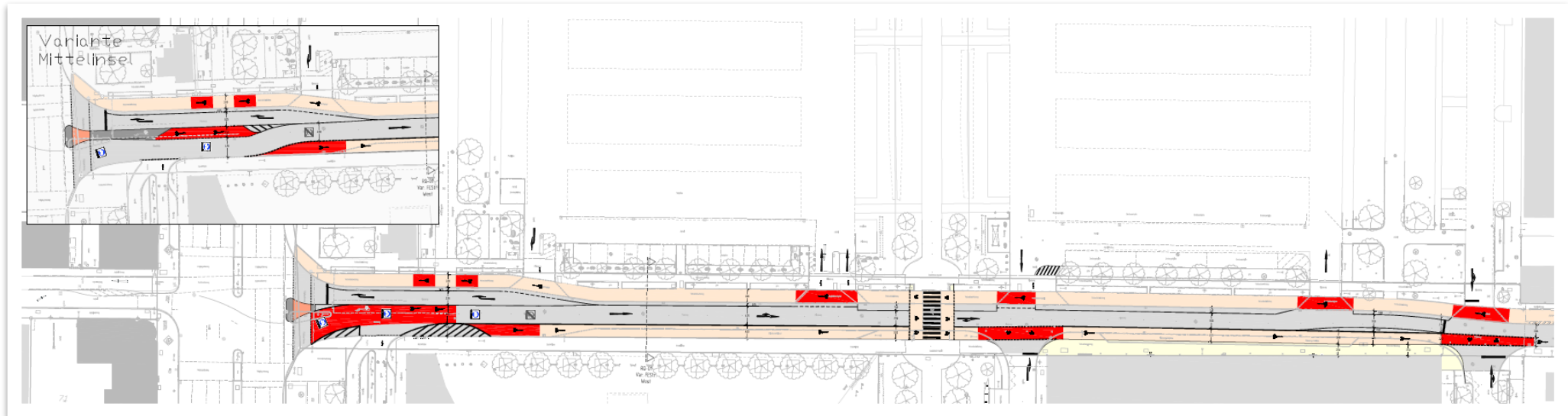
- Temporäre Erprobung, vorerst daher kein Grün oder sonstige Gestaltungen
- Wenn sich die Maßnahme bewährt, ist ein Einsetzen Gestaltungen und Begrünungselementen vorgesehen
- Schlange bleibt im Zentrum bestehen
- Busbeschleunigung ist geplant
- Außenbereiche werden für Fuß und Rad freigegeben werden, Rad kann aber im Kreisverkehr mitfahren



2.6 Verkehrsplanungen

2.6.3 Radweg am Forum

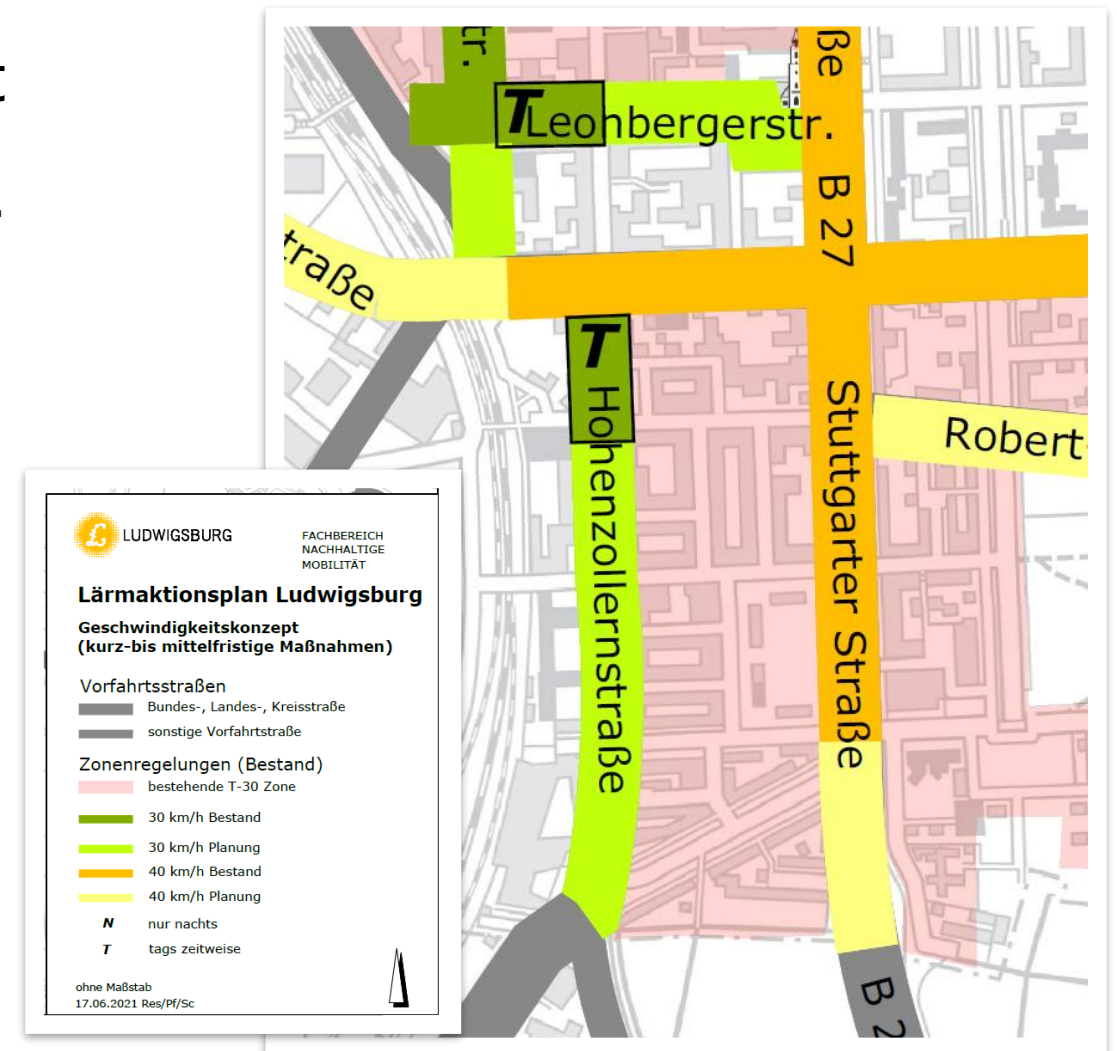
- Das derzeitige Provisorium soll richtlinienkonform als Radschnellverbindung ausgebaut werden, gemäß politischer Beschlusslage (315/20)
- Umgesetzt werden sollen zwei richtungsgetrennte Radwege, Baubeginn spätestens ab 2024
- Dadurch wird die Situation bei der Ein- und Ausfahrt zu den Parkplätzen entschärft, Verbesserung der Ein- und Ausfahrtssituationen für alle Verkehrsteilnehmer



2.6 Verkehrsplanungen

2.6.4 Tempo 30 in gesamten Südstadt

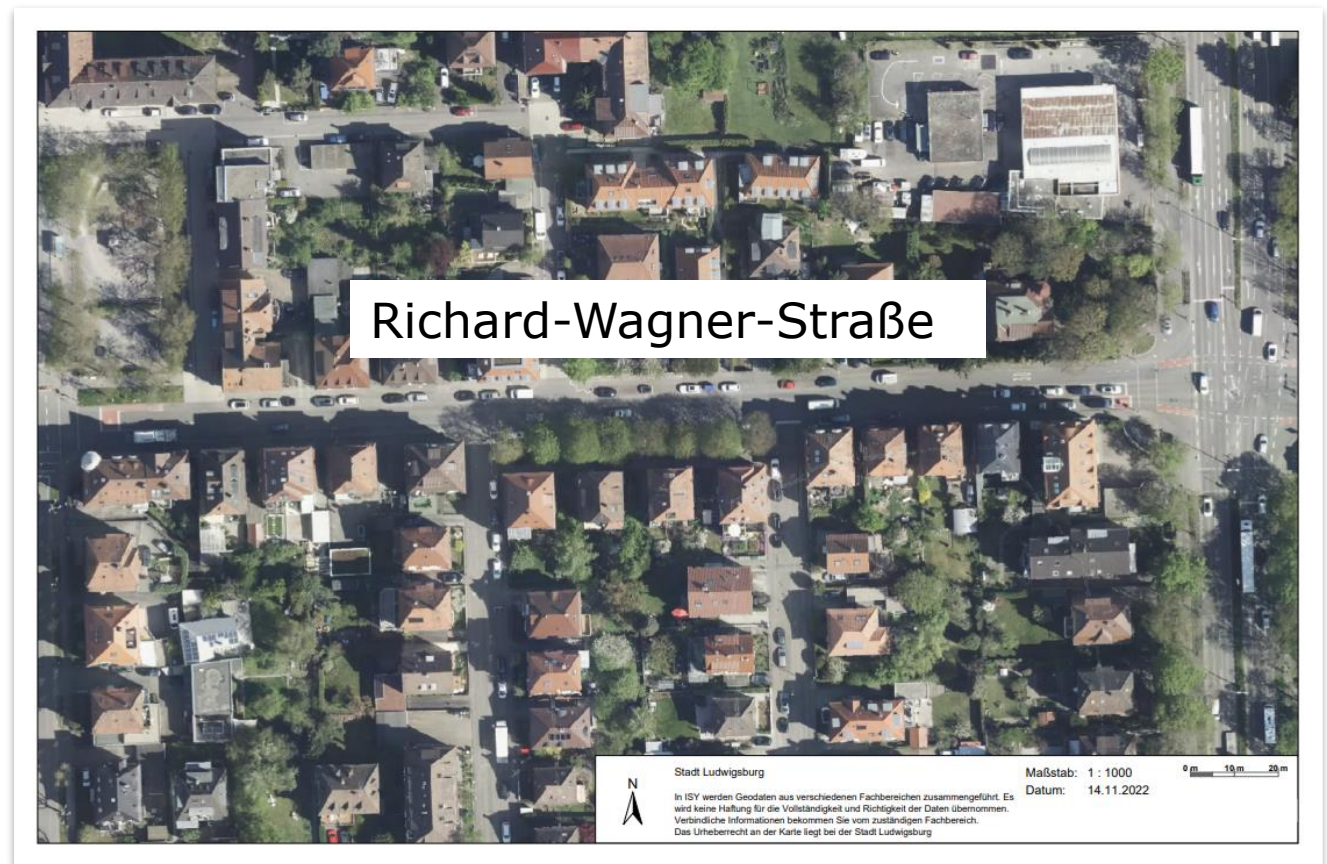
- Südstadt ist bereits größtenteils Tempo-30-Zone. Einzelne Straßenzüge (Hohenzollernstraße und B27) sind bisher nur teilweise auf Tempo 40 oder Tempo 30 gesenkt.
- Lärmaktionsplan: Es ist geplant, Tempo 30 auch auf der Hohenzollernstraße anzuwenden, gemeinsam mit einer Busbeschleunigung und Radinfrastruktur (Radstreifen).



2.6 Verkehrsplanungen

2.6.5 Belagssanierung Richard-Wagner-Straße

- Sanierung der Richard-Wagner-Straße steht an
- Mittel im Haushalt für das Jahr 2023 Planen und 2024 Umsetzen eingestellt
- Die genaue Gestaltung der Hohenzollernstraße ist dabei noch offen



2.6 Verkehrsplanungen

zu 2.6.6 „Verkehrsfreie Innenstadt bei Veranstaltungen“

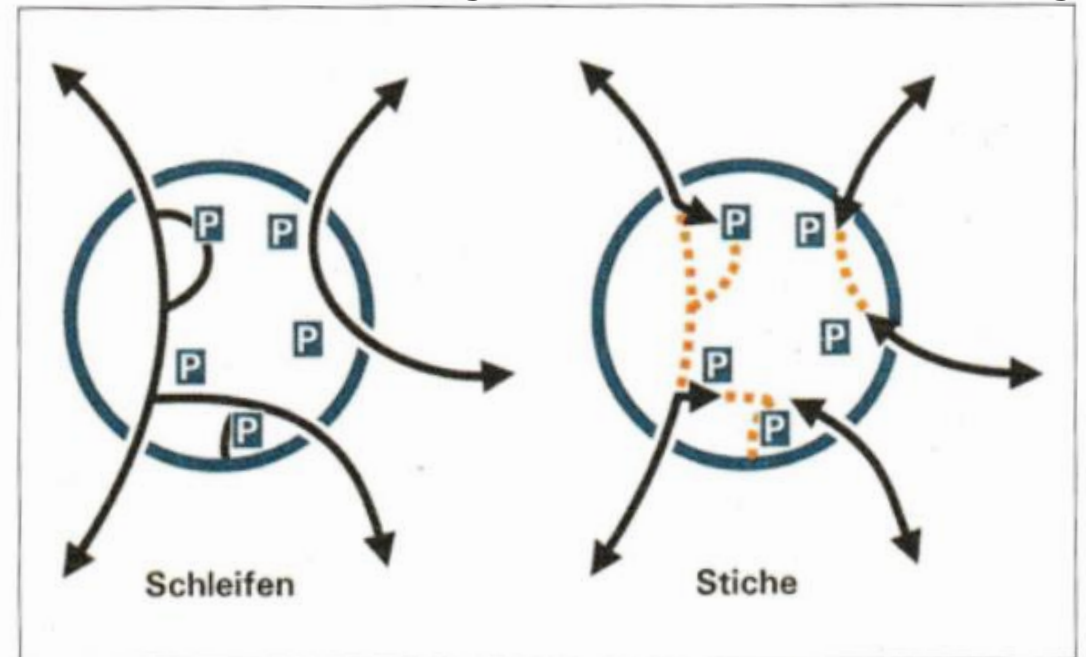
- Die hier beschriebenen Ansätze für eine klügere Verkehrslenkung und Sonderkonzepte **bei Veranstaltungen** sind innerhalb der Verwaltung in der Planung. Eine Zufahrt der Innenstadt nur mit Berechtigung ist jedoch nicht geplant.
- Grundsätzlich ist aber die **Entwicklung eines Verkehrskonzept Innenstadt** in Bearbeitung. Maßnahmenfelder könnten sein:
 1. Durchgangs- und Schleichverkehr konsequent reduzieren
 2. Priorisierung Umweltverbund
 3. Besucherparken auf Parkieranlagen konzentrieren
 4. In öffentlichen Räumen weitere Verkehrsberuhigung für alternative Nutzungen
 5. Lieferbereiche strukturiert ermöglichen und Alternativen unterstützen

2.6 Verkehrsplanungen

zu 2.6.6 „Verkehrsfreie Innenstadt bei Veranstaltungen“

- Weiterentwicklung des Parkrings: Parkrad
- **=Autobesuchende über Einstiche optimiert zu Anlagen leiten und darüber wieder abfahren lassen.** Kein Durchgangs- und Schleichverkehr mehr notwendig
- Eine Maßnahme könnte eine Veränderung der Solitudestraße sein: Zweirichtungsverkehr südlich des Parkhauses und das Umdrehen der Einbahnrichtung nördlich des Parkhauses Solitudestraße.

Schema für Änderung der Besucher-Erschließung



Änderung der Erschließungssituation – Stiche statt Schleifen vermeiden Durchgangsverkehr (Grafik: SHP Ingenieure)

Gerstenberger, Tim; Haller, Wolfgang (2022): „Autoarme Innenstädte – Strategien zur Umsetzung“. In SRL (2022): Qualität der Nähe. PLANERIN. Heft 4_22



2.6 Verkehrsplanungen

zu 2.6.6 „Verkehrsfreie Innenstadt bei Veranstaltungen“

- Im MU wurde am 24.11 wurde das Konzept „Verbesserung Verkehrs- und Parksituation Blühendes Barock und Oststadt“ vorgestellt, u.a. vorgesehen sind:
 - Verbesserte digitale Verkehrs- und Parklenkung (z.B. Anzeigetafeln, Stadtnavi)
 - Stärkung des ÖPNV durch ein Blüba VVS Kombiticket
 - Gestaltung der Wegeführung, z.B. durch Blumen, zur Attraktivierung des Fußverkehrs – in Zusammenarbeit mit dem Blüba
 - Umsetzung bis Eröffnung Blüba im März 2023

2.7 Ampelschaltung Wilhelmstraße

- Die Signalanlagen in der Wilhelmstraße / Arsenalstraße werden zur Zeit neu geplant. Ziel ist es, die Geschwindigkeit zu reduzieren und die Wartezeiten für die Fußgänger zu verkürzen.
- Eine Umsetzung vor Ort wird im Frühjahr 2023 erfolgen.





2.8 Wohnen in der Innenstadt – Aktivierung von Leerstand

StA: Hierzu wird es in 2023 Vorberatungen des Ausschusses geben.

→ Wird seitens der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

2.9 Antrag Entsiegelung Karlsgarten

- Es wird seitens der Verwaltung ein **Gesamtkonzept** für den Karlsplatz angestrebt. Dabei werden auch schrittweise Entwicklungsmöglichkeiten zur Reaktion auf den Klimawandel geprüft.
- Der Karlsgarten wird in die Planung miteinbegriffen, bleibt bis zur langfristigen Entwicklung selbstverständlich bestehen. Da der **Platz gesamtheitlich betrachtet** werden soll, werden vorab des Gesamtkonzeptes keine weiteren Schritte im Bereich des Karlsgartens forciert.
- Das Gremium sowie Angrenzer und Nutzer des Karlsplatzes werden in diesen Prozess miteingebunden.





LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes





Rückmeldung aus dem Stadtteilausschuss zum jetzigen Sitzungsformat?





LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Laura Härle

Stadtteilbeauftragte Innenstadt

Wilhelmstraße 5

71638 Ludwigsburg

Telefon: 07141 910-4626

Mail: L.Haerle@ludwigsburg.de